

	<p>Objekt: Komana</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18289468</p>
--	--

Beschreibung

Zur Ära von Komana vgl. W. Leschhorn, *Antike Ären* (1993) 124-130. Zentrierpunkt auf der Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Kopf des Caracalla mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Viersäulige Tempelfront mit Rundschild als Giebelschmuck. Im Frontjoch Kultstein (baytilos) der Ma. Darüber Nike nach r. Sie hält einen Kranz in ihrer l. Hand und einen Palmzweig in ihrem r. Arm. Im Abschnitt die Jahresangabe ET [B]OP (= Jahr 172).

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 15.38 g; Durchmesser: 31 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	205-206 n. Chr.
	wer	
	wo	Komana Pontika
Verkauft	wann	
	wer	Jules Sambon (1836-1921)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Caracalla (188-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- B. Rémy - M. Amandry, Comana du Pont sous l'empire romain (1999) 42 Typus 11 Nr. 49 a Taf. 6 (dieses Stück, 205/206 n. Chr.).
- W. H. Waddington, Recueil général des monnaies grecques d'Asie mineure I-1 ²(1925) 110 Nr. 17 (dieses Stück erwähnt)..